

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

11. Kaiser Leopold bestätigt der Jesuiten-Residenz Traunkirchen ihre Privilegien zc. ddo. Wien 8. Februar 1677.  
 12. Kaiser Joseph bestätigt der Jesuiten-Residenz Traunkirchen ihre alten Rechte. ddo. Wien 28. July 1707.

Nebst mehreren andern von Kaiser Ferdinand II. und III., Leopold, Joseph und Maria Theresia erlassenen allerhöchsten abschriftl. Befehlen, daß der Residenz Traunkirchen das Advocatis Recht über Aufsee gebühre zc.

## Biographie

des

P. Nicolaus Poda.

Poda Nicolaus wurde im Jahre 1723 den 4. October zu Wien geboren. Er trat im siebenzehnten Jahre seines Alters in die Gesellschaft Jesu, ward der Philosophie Doctor, lehrte zu Klagenfurt, Linz und Grätz die Mathematik, wo er an der damals im Collegium errichteten Sternwarte als Vorsteher diente, und auch ein physikalisches Cabinet errichtet hatte. Er wurde hierauf 1766 nach Schemnitz abgeschickt, um allda den Zöglingen der k. k. Bergschule die Lehren der Mechanik und der Hydraulik vorzutragen, kam am 17. October 1772 nach Traunkirchen um seine Lehren der Mechanik für den Druck zu bearbeiten; wo ihn im September 1773 mit allen seinen Mitbrüdern das Loos der Aufhebung traf.

Er begab sich von Traunkirchen nach Wien, gab da verschiedene Werke in den Druck, und setzte seine durch langes Studium und viele Erfahrung erworbenen Kenntnisse in Privatvorlesungen bis an seinen Tod fort, der ihn in seinem 70. Lebensjahre 1798 der Welt entriß. Die von ihm herausgegebenen Werke sind folgende.